

## RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
Karl H o n a y

75

Wien, Donnerstag, den 3. März 1927.

.....  
5300 Einzelfeste im Fasching. Vom 1. Jänner bis 1. März, dem letzten Tag des kalendermässigen Faschings, wurden beim Wiener Magistrat

5300 Einzelfeste angemeldet. Die Konjunktur des Tanzes behauptet sich also nach wie vor. Ja, es muss eher von einer neuerlichen Steigerung seiner Zugkraft gesprochen werden. In dieser Zahl sind nämlich die regelmässigen Tanzveranstaltungen in den Tanzschulen, in den Nachtlokalen und Bars, ferner in den Restaurants und Kaffeehäusern nicht enthalten. Die Zahl dieser Tanzgelegenheiten nimmt aber ständig zu. Entscheidend waren im heurigen Fasching die mittleren und kleineren Veranstaltungen. Die Zahl der grossen Repräsentationsfeste ist gegenüber den früheren Jahren gleichgeblieben. Es wurden nämlich in den ersten zwei Monaten etwa siebenzig Feste mit tausend bis viertausend Besuchern veranstaltet. Das kalendermässige Ende des Faschings bildet indes keine Schranke für die Tanzlust. Am Aschermittwoch wurden beim Wiener Magistrat nicht weniger als 120 Einzelfeste angemeldet. Der Nachfasching beginnt also recht lebhaft.

.....  
Die elektrische Strassenbeleuchtung. Am Freitag werden in der Leopoldstadt die Strasse des 1. Mai und die Kleine Zufahrtsstrasse und in Floridsdorf die Patricistrasse und die Angererstrasse elektrisch beleuchtet werden. Am Mittwoch hat der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten beschlossen, die Hofzeile in Döbling, die jetzt mit Gas beleuchtet wird, elektrisch zu beleuchten.

.....  
Die Industriestrasse nicht mehr abgesperrt. Der Magistrat teilt mit, dass die Entlastungsanlage von der unteren Alten Donau zum Mühlwasser fertiggestellt ist. Es wurde deshalb die Absperrung der Industriestrasse wieder aufgehoben.

.....  
Die neuen Benzinzapfstellen. Der Gemeinderatsausschuss für Wirtschaftsangelegenheiten hat am Mittwoch die Errichtung von zwei neuen Benzinzapfstellen genehmigt. Eine Benzinzapfstelle wird in Hietzing, Ecke Titlgasse und Bernbrunnengasse, die zweite wird am Neubaugürtel, schräg gegenüber der Stadtbahnhaltestelle Westbahnhof errichtet.

.....  
Die Lehrlinge erhalten unentgeltlich das Buchhaltungsheft. Der Fortbildungsschulrat hat verfügt, dass allen Schülern und Schülerinnen an seinen Schulen für das laufende Schuljahr ein Buchhaltungsheft unentgeltlich überlassen wird.